

An den  
Präsidenten des Südtiroler Landtages  
Herrn Dr. Josef Nogglner

Bozen

Bozen, den 23. Februar 2021

## ANFRAGE

1446/21

### **Gewaltverherrlichendes Musikvideo von Sinicher Jugendlichen**

Am 21. Februar 2021 wurde ein Musikvideo des Sinicher Rappers „Kash“ vom Hiphop-Kollektiv „Fv1000“ mit dem Titel „LA FAME“ in den sozialen Netzwerken veröffentlicht (Musikvideo auf Youtube: <https://youtu.be/GonJpcZzbJI>.) Das Video, in dem mehrere junge Männer mit Migrationshintergrund auftreten, strotzt über seine gesamte Länge hinweg vor gewalt- und drogenverherrlichenden Bildern und Textpassagen. Es werden unter anderem Drogen- und Waffendeals sowie ein Raubüberfall nachgestellt. Mehrere Jugendliche sind dabei mit Sturmhauben verummmt. Neben der tunesischen Nationalflagge sind im Video außerdem die Fahnen der kurdischen Arbeiterpartei PKK und ihrer Unterorganisationen, welche die Europäische Union auf ihren Terrorlisten führt, zu sehen.

Bekanntlich sorgten die Jugendlichen bereits vor etwas über einem Jahr mit einem ähnlich gearteten Musikvideo für Aufregung.

#### **Die Landesregierung wird um die Beantwortung folgender Fragen ersucht:**

1. Wie bewertet die LR das obig beschriebene Rap-Video?
2. Hat die Landesregierung Informationen zu Alter, Herkunft, sozialen Hintergrund und Aufenthaltsstatus der im Musikvideo zu sehenden Jugendlichen? Handelt es sich um Migranten erster, zweiter oder dritter Generation?
3. Kann die Landesregierung ausschließen, dass für die Produktion des Musikvideos öffentliche Gelder verwendet wurden?
4. Kann die Landesregierung ausschließen, dass soziale Einrichtungen öffentlicher Art an dem Musikvideo mitgearbeitet haben?
5. WOBI-Präsidentin Francesca Tosolini hat angekündigt, dem Problem von Vandalismus und Gewalt im betroffenen Viertel in Sinich mit einem Überwachungsdienst sowie dem Einsatz von Überwachungskameras begegnen zu wollen. Welche konkreten Maßnahmen sind dahingehend geplant und was sind die Kosten dafür?
6. Laut Medienberichten werden die besagten Jugendlichen von Jugend- und Sozialarbeitern betreut. Kommt es in den Augen der Landesregierung einer Bankrotterklärung gleich, wenn trotz Betreuung nun Sicherheitsdienst und Videoüberwachung – bezahlt mit Steuermitteln – notwendig sind?
7. Hat die Landesregierung die Behörden dazu veranlasst, die im Video gezeigten Waffen auf ihre Echtheit zu prüfen? Falls ja: Was haben die Kontrollen ergeben?
8. Inwiefern arbeitet die Landesregierung mit den Polizeibeamten zusammen, um die Identität der Jugendlichen auszuforschen und mögliche Straftaten zu identifizieren?

9. Der Hauptdarsteller (Rapper „Kash“) ist bereits in einem im Oktober 2019 veröffentlichten Musikvideo aufgefallen und wurde laut Auskunft von Landesrat Achammer in der Beantwortung unserer Landtagsanfrage (532/2019) daraufhin bei der Gerichtsbehörde für allfällige Folgemaßnahmen angezeigt: Welche Konsequenzen haben sich daraus für den jungen Mann ergeben?
10. Wie bewertet die Landesregierung die Tatsache, dass im genannten Video auch die Fahnen der PKK und ihrer Unterorganisationen und Ableger, welche die Europäische Union auf ihren Terrorlisten führt, zu sehen sind?
11. Liegen Kenntnisse vor, ob die Jugendlichen in diesem Video Verbindungen zu Organisationen rund um die PKK haben?
12. Wie bewerten die mit den betroffenen Jugendlichen in Kontakt stehenden Sozial- und Jugendarbeiter den Umstand, dass Symbole von terroristischen Organisationen im Video zu sehen sind? Welche Botschaft wollen die Jugendlichen der Südtiroler Gesellschaft ihrer Ansicht nach übermitteln?
13. Integrationslandesrat Philipp Achammer verwies im Zuge der Beantwortung unserer Landtagsanfrage Nr. 532/2019 auf den Plan der Landesregierung, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Gemeindeverwaltungen „ein weitreichendes Netz an Maßnahmen auf sozialer und integrativer Ebene“ für jene Personen zu errichten, „die am meisten von Ausgrenzung und problematischen Verhaltensformen betroffen sind, unter Miteinbeziehung aller in diesem Bereich aktiven Stellen und Vereinigungen“. Welche konkreten Maßnahmen in diese Richtung wurden bereits getroffen und welche Ergebnisse konnten dabei erzielt werden?
14. In einem Meinungsbeitrag mit dem Titel „Die täglichen Missstände“ auf dem Online-Portal „salto.bz“ (<https://www.salto.bz/de/article/22022021/die-taeglichen-missstaende>) machen drei Jugend-, Sozial-, und Kulturarbeiter der Politik den Vorwurf, sie würde den Minderheitenschutz „lediglich und exklusiv“ auf wenige Gruppen beschränken und fordern einen Minderheitenschutz für „alle hier lebenden Minderheiten und Marginalisierten“ ein. Wie steht die Landesregierung zu diesen Aussagen und sieht sie Aufholbedarf bei den Geschichts- und Autonomiekenntnissen der Sozialarbeiter?
15. Was gedenkt die Landesregierung dagegen zu unternehmen, dass der Begriff des Minderheitenschutzes in Südtirol ad absurdum geführt wird?



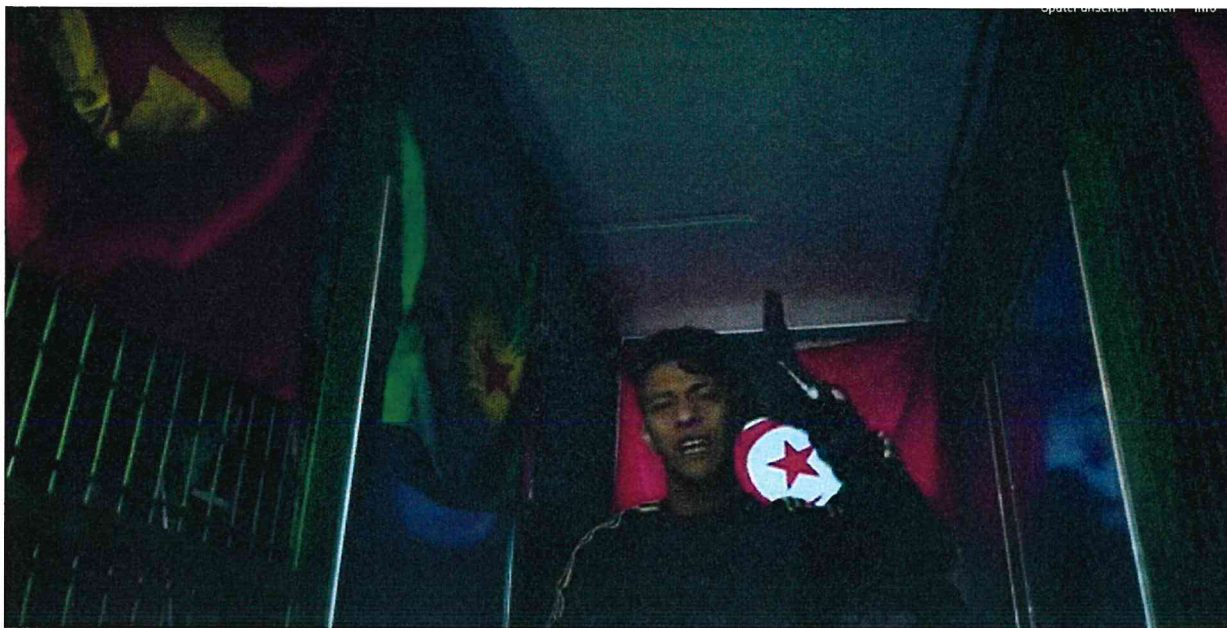
L. Abg. Ulli Mair

**Anlage:** Bildschirmfoto



## FREIHEITLICHE LANDTAGSFRAKTION

Bildschirmfoto – Im Video sind Fahnen von terroristischen Organisationen zu sehen:





Bozen, 20.04.2021

Bearbeitet von:

Frau L.-Abg.  
Ulli MairSüdtiroler Landtag  
Im HauseZur Kenntnis: Herrn Präsidenten  
Josef Noggler  
Südtiroler Landtag

Im Hause

**Antwort auf die Landtagsanfrage Nr. 1446/21 vom 23.02.2021**

Sehr geehrte Landtagsabgeordnete,

ich nehme hiermit Bezug auf die vorliegende Anfrage und teile hinsichtlich der Fragen 7 bis 11 (die anderen Fragen wurden zwischenzeitlich von Landesrat Achammer behandelt und beantwortet) Folgendes mit:

**7. Hat die Landesregierung die Behörden dazu veranlasst, die im Video gezeigten Waffen auf ihre Echtheit zu prüfen? Falls ja: Was haben die Kontrollen ergeben?**

In Bezug auf die im Betreff genannte Anfrage teilt das Regierungskommissariat mit, dass das darin erwähnte Musikvideo mit dem Titel „FAME“ dem Rapper „Kash“ von der Hip-Hop-Gruppe „FV1000“ zuzuschreiben ist und Ende Februar 2021 in einigen sozialen Netzwerken veröffentlicht wurde. Diese Initiative folgt mit einem Abstand von etwa einem Jahr auf ein ähnliches Musikstück, das demselben Rapper zuzuschreiben ist und hinsichtlich dessen die zuständigen territorialen Polizeidienststellen die notwendige Informations- und Ermittlungstätigkeit aufgenommen hatten. Als Ergebnis derselben wurden die Urheber des Videos ausfindig gemacht und entsprechende Maßnahmen zu Lasten der beiden Hauptverantwortlichen ergriffen. Auch anlässlich der vorliegenden Veröffentlichung wurden umfangreiche Ermittlungen aufgenommen, die von den lokalen Justizbehörden koordiniert werden und zurzeit noch im Gange sind.

**8. Inwiefern arbeitet die Landesregierung mit den Polizeibeamten zusammen, um die Identität der Jugendlichen auszuforschen und mögliche Straftaten zu identifizieren?**

Siehe Antwort 7

**9. Der Hauptdarsteller (Rapper „Kash“) ist bereits in einem im Oktober 2019 veröffentlichten Musikvideo aufgefallen und wurde laut Auskunft von Landesrat Achammer in der Beantwortung unserer Landtagsanfrage (532/2019) daraufhin bei der Gerichtsbehörde für allfällige Folgemaßnahmen angezeigt: Welche Konsequenzen haben sich daraus für den jungen Mann ergeben?**

Siehe Antwort 7

**10. Wie bewertet die Landesregierung die Tatsache, dass im genannten Video auch die Fahnen der PKK und ihrer Unterorganisationen und Ableger, welche die Europäische Union auf ihren Terrorlisten führt, zu sehen sind?**

Das Regierungskommissariat fügt der Vollständigkeit halber hinzu, dass es derzeit keine Hinweise auf Verbindungen zwischen den an den fraglichen Vorfällen beteiligten Jugendlichen und internationalen terroristischen Organisationen gibt.

**11. Liegen Kenntnisse vor, ob die Jugendlichen in diesem Video Verbindungen zu Organisationen rund um die PKK haben?**

Siehe Antwort 10



Mit freundlichen Grüßen

Der Landeshauptmann  
Arno Kompatscher  
*(mit digitaler Unterschrift unterzeichnet)*

Firmato digitalmente da:Arno Kompatscher  
Data:20/04/2021 12:16:06